amedes | MVZ ifi-Institut GmbH

18. Deutsches Infektiologie-Update

Hamburg & Online

In Kooperation mit
Deutsches Zentrum für Infektionsforschung
Deutsche Gesellschaft für Infektiologie



4.–5. Dezember 2026
Bucerius Law School Hamburg
Hamburg & Online

Ein Unternehmen der amedes-Gruppe

Herzlich willkommen zum 18. Deutschen Infektiologie-Update in Hamburg & Online!

Mit dem Kongress geben wir Ihnen einen Einblick in den aktuellen Wissensstand der Infektiologie und zeigen auf, welche klinisch relevanten Neuentwicklungen es während der zurückliegenden 12 Monate für die Praxis und für die Klinik gegeben hat.

Wie in den vergangenen Jahren werden wieder besonders ausgewiesene Expertinnen und Experten zu infektiologischen Themen, praktisch orientiert, referieren.

Wir freuen uns, dass wir die vor vier Jahren initiierte Kooperation mit dem DZIF (Deutsches Zentrum für Infektionsforschung) mit einem hochaktuellen Symposium translationaler Infektiologie fortführen können. Der Freitag steht außerdem wieder im Fokus ausgesuchter Aspekte der Infektionsmedizin.

Wie jedes Jahr folgen am Samstag die Updates in den wichtigsten Feldern der Infektiologie. Für viele dieser Vorträge erhalten Sie in digitaler Form Slides im PDF-Format zum Herunterladen.

Wir planen in diesem Jahr das Update als Präsenzveranstaltung, bieten Ihnen die Veranstaltung aber auch wieder online an. Damit ist diese Veranstaltung „face-to-face“ – sowohl regional als auch digital bundesweit verfügbar. Wir rechnen wieder mit mehr als 250 Teilnehmenden und bitten daher um rasche Anmeldung.

In der Industrieausstellung am Freitag und Samstag können Sie sich zudem über pharmazeutische Innovationen informieren.

Bitte beachten Sie: Auch in diesem Jahr findet das Infektiologie Update nach den sehr positiven Rückmeldungen über den Veranstaltungsort wieder im Helmut Schmidt Auditorium der Bucerius Law School in Hamburg mit fußläufigem Fernbahnanschluss Hamburg-Dammtor statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme in Hamburg oder Online!

Prof. Dr. med. Jörg Petersen
Dr. med. Peter Buggisch
Wissenschaftliche Leitung

Programm | 04.12.2026

Freitag, 04.12.2026 **12.00 – 19.55 Uhr**

11.00 Uhr	*Registrierung & Begrüßungsimbiss*

Infektiologische Aspekte im Fokus im Helmut Schmidt Auditorium

12.00 Uhr	**Begrüßung und Einführung** *P. Buggisch, J. Petersen*
12.05 Uhr	**HIV 2026 und in der Zukunft** *Vorsitz: P. Buggisch, J. Petersen*
12.05 Uhr	Biologische Mechanismen des Alterns und ihre Relevanz für chronisch – inflammatorische Erkrankungen *C. Englert*
12.35 Uhr	Neue Dynamiken in der HIV-Epidemie? Anforderungen und Perspektiven *H. Linke*
13.00 Uhr	Was war neu und relevant auf den Kongressen 2026 – Update *J. Rockstroh*
13.35 Uhr	Long-Acting ART in der Routineversorgung *O. Degen*
14.00 Uhr	*Pause & Besuch der Industrieausstellung*
14.25 Uhr	**Perspektiven in der Infektiologie – Teil 1** *Vorsitz: P. Buggisch, J. Petersen*
14.25 Uhr	Chikungunya – klinische Langzeitfolgen und aktuelle Aspekte zur Impfung *G. Gerold*
14.50 Uhr	HPV-Infektion aus sozialmedizinischer Perspektive: Prävention, Versorgung und gesellschaftliche Verantwortung *J. Schelling*
15.15 Uhr	Tollwut – Update 2026 *T. Jelinek*
15.40 Uhr	Pneumokokken – kleine Erreger, große Gefahr *H. Slevogt*
16.05 Uhr	Von Kita bis Klinik: Influenza im Lebensverlauf – Immunabwehr verstehen und Impflücken schließen *M. Prelog*
16.30 Uhr	**Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZIF): Translationale Forschung in Deutschland – Gewinn für klinisch tätige Infektiolog*innen – Teil 1** *Vorsitz: O. Cornely, M. Dandri*
16.30 Uhr	Bakterielle Superinfektion nach viraler Pneumonie: Inzidenz, zugrundeliegende Mechanismen und neue therapeutische Strategien *S. Herold*
17.05 Uhr	*Pause & Besuch der Industrieausstellung*
17.35 Uhr	**Perspektiven in der Infektiologie – Teil 2** *Vorsitz: P. Buggisch, J. Petersen*
17.35 Uhr	Von Exazerbation zur Kontrolle: Management von PsA-Infektionen im klinischen Alltag *J. Rybniker*
18.00 Uhr	**Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZIF): Translationale Forschung in Deutschland – Gewinn für klinisch tätige Infektiolog*innen – Teil 2** *Vorsitz: O. Cornely, M. Dandri*
18.00 Uhr	Personalisierte Bakteriophagentherapie und translationale Phagenforschung zur Behandlung multiresistenter bakterieller Infektionen *A. Y. Claßen*
18.30 Uhr	Entwicklung wirksamer Antikörpertherapien bei viralen Infektionen – Update 2026 *F. Klein*
19.00 Uhr	**Aktuelle Aspekte der Hepatitisviren B, C, und D** Interaktive Diskussionsrunde fallorientiert
19.00 Uhr	Änderung der Patientenstruktur bei der Hepatitis B, Ausheilung der Hepatitis D? Hepatitis C: Tolle Medikamente, aber weiter hohe Infektionszahlen *P. Buggisch, J. Petersen*
19.55 Uhr	*Ende des Tagesprogramms & Einladung zum Get-Together im Helmut Schmidt Auditorium*

Programm | 05.12.2026

Samstag, 05.12.2026	8.20 – 17.35 Uhr
08.00 Uhr	*Registrierung & Begrüßungskaffee*
Updates der Infektiologie im Helmut Schmidt Auditorium	
08.20 Uhr	Begrüßung und Einführung *J. Petersen*
08.30 Uhr	Update Virologie Neue Entwicklungen 2026 mit Relevanz für die Patientenversorgung *B. Salzberger*
09.05 Uhr	Update Infektionen des Gastrointestinaltrakts Neue Entwicklungen 2026 mit Relevanz für die Patientenversorgung *A. Stallmach*
09.45 Uhr	*Pause & Besuch der Industrieausstellung*
10.10 Uhr	Fokus: HIV-2026 Therapie und Prävention – was ist Standard und was wird kommen? *C. Boesecke*
10.50 Uhr	Fokus: Tuberkulose Was ein klinisch tätiger Arzt beachten sollte *C. Lübbert*
11.30 Uhr	Update Infektion der Atemwege Neue Entwicklungen 2026 mit Relevanz für die Patientenversorgung *J. Rademacher*
12.05 Uhr	Antibiotic stewardship – praxisrelevante Aspekte 2026 *C. Lanckohr*
12.45 Uhr	*Mittagspause & Besuch der Industrieausstellung*
13.40 Uhr	Update Mykologie Neue Entwicklungen 2026 mit Relevanz für die Patientenversorgung *O. Cornely*
14.15 Uhr	Fokus Management von Infektionen und Sepsis in der Intensivmedizin: Update 2026 *D. Wichmann*
14.50 Uhr	Update Tropenmedizin 2026 mit praktischer Relevanz *C. Rothe*
15.30 Uhr	*Pause & Besuch der Industrieausstellung*
15.50 Uhr	Fokus: STD – Entwicklungen und Resistenzen *S. Esser*
16.30 Uhr	Update Bakteriologie Neue Entwicklungen 2026 mit Relevanz für die Patientenversorgung *J. Bogner*
17.05 Uhr	Virale Hepatitis A bis E Neue Entwicklungen, neue Herausforderungen *J. Petersen*
17.30 Uhr	Schlusswort
17.35 Uhr	*Ende der Veranstaltung*

Referierende & Moderation

Prof. Dr. med. Christoph Boesecke
Medizinische Klinik I,
Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Johannes Bogner
Medizinische Klinik und Poliklinik IV,
Sektion Klinische Infektiologie
Klinikum der Universität München

Dr. med. Peter Buggisch
ifi-Institut für interdisziplinäre Medizin
Zentrum Infektiologie; MVZ ifi-Institut GmbH,
Hamburg

Dr. Annika Y. Claßen
Universätitätsklinikum Köln

Prof. Dr. med. Oliver Cornely
Institut für Translationale Forschung,
Universität zu Köln,
Klinik I für Innere Medizin Universitätsklinik Köln

Prof. Dr. rer. nat. Maura Dandri
I. Medizinische Klinik und Poliklinik, Virologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. med. Olaf Degen
Infektiologie, Ambulanzzentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. rer. nat. Christoph Englert
Leibniz Institut für Alternsforschung, Universität Jena

Prof. Dr. med. Stefan Esser
Klinik für Dermatologie, Zentrum für HIV und
Geschlechtskrankheiten,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Gisa Gerold
Medizinische Universität Innsbruck
Institut für Virologie

Prof. Dr. med. Susanne Herold
Medizinische Klinik V,
Universitätsklinikum Gießen

Prof. Dr. med. Tomas Jelinek
Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin
(BCRT)

Prof. Dr. med. Florian Klein
Institut für Virologie, Universität Köln

Dr. med. Christian Lanckohr
Institut für Hygiene,
Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Hannah Linke
Infektiologie, Medizinische Klinik D,
Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. Christoph Lübbert
Klinik für Infektiologie / Tropenmedizin,
Klinikum St. Georg, Leipzig, Bereich Infektiologie
und Tropenmedizin, Medizinische Klinik I,
Universitätsklinikum Leipzig

Prof. Dr. med. Jörg Petersen
ifi-Institut für interdisziplinäre Medizin,
Zentrum Infektiologie;
MVZ ifi-Institut GmbH, Hamburg

Prof. Dr. med. Martina Prelog
Kinderklinik, Universitätsklinikum Würzburg

Priv. Doz. Dr. med. Jessica Rademacher
Klinik für Pneumologie,
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Jürgen Rockstroh
Medizinische Klinik und Poliklinik,
Universitätsklinikum Bonn

Priv. Doz. Dr. med. Camilla Rothe
Institut für Infektions- und Tropenmedizin
Klinikum der LMU München

Prof. Dr. Dr. med. Jan Rybniker
Klinik I für Innere Medizin Universitätsklinik Köln

Prof. Dr. med. Bernd Salzberger
Innere Medizin I, Infektiologie,
Universität Regensburg

Prof. Dr. med. Jörg Schelling
Gemeinschaftspraxis Martinsried

Prof. Dr. med. Hortense Slevogt
Klinik für Pneumologie und Infektiologie,
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Andreas Stallmach
Klinik für Innere Medizin IV,
Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. med. Dominic Wichmann
Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Ihre Online-Anmeldung per QR-Code
oder www.amedes-group.com/veranstaltungen
Fax-Anmeldung an 0800.834 32 40

18. Deutsches Infektiologie-Update

Ich melde mich verbindlich an:

Titel | Vorname | Name

Freitag & Samstag, 04.–05.12.2026
☐ PRÄSENZ ☐ ONLINE 150 € pro Person
☐ Get-Together Freitag
☐ Get-Together Freitag Begleitperson
35 € pro Person

Freitag, 04.12.2026
☐ PRÄSENZ ☐ ONLINE 75 € pro Person

Samstag, 05.12.2026
☐ PRÄSENZ ☐ ONLINE 100 € pro Person

E-Mail-Adresse für Ihre Anmeldebestätigung

Rechnungsadresse

Titel | Vorname | Name

Institution

Straße

PLZ | Ort

Telefon | Telefax | Mobilnummer

Buchungsinformationen

Anmeldebedingungen *PRÄSENZ*
1. Anmeldung inklusive E-Mail-Adresse an uns senden.
2. Anmeldebestätigung abwarten.
3. Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Anmeldebedingungen *ONLINE*
1. Anmeldung inklusive E-Mail-Adresse an uns senden.
2. Sie erhalten einen Teilnahmelink per E-Mail.
3. Ihre Rechnung erhalten Sie nach Teilnahme mit der Teilnahmebescheinigung per Post.

Rücktrittsbedingungen
Eine kostenfreie Stornierung wird ausschließlich schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn anerkannt. Danach ist keine Erstattung mehr möglich. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen zu verschieben oder abzusagen. In dem Fall wird die Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung
Ich willige ein, dass die hier angegebenen personenbezogenen Daten vom Veranstalter gemäß Art. 6 DSGVO gespeichert und ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet und genutzt werden:

1. für die Erstellung und den Versand von Veranstaltungseinladungen und Newslettern (postalisch, per Fax oder per E-Mail) und
2. für das Eventmanagement (Teilnehmerlisten etc.).

Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit einer E-Mail an eventinfo@amedes-group.com widerrufen.

Ich erkenne die Rücktrittsbedingungen und die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung an:

Ort | Datum | Unterschrift | ggf. Praxisstempel

Ihre EFN zum Eindruck auf die Unterschriftenliste:

Sie möchten keine Informationen mehr von uns erhalten?
Bitte schreiben Sie uns dafür eine E-Mail an eventinfo@amedes-group.com
oder ein Fax an 0800.83 43 240.



- Überzeugt auch bei **therapienaiven** Patienten.
- **Hat gemäß DÖLL und EACS-Guidelines als einziger NNRTI eine allgemeine Empfehlung für die Erstlinientherapie.[1, 2]**

Setzen Sie deshalb bei Ihren nächsten **ART-naiven** Patienten auf **DELSTRIGO®**.

Delstrigo®
Doravirin/Lamivudin/
Tenofovirdisoproxilfumarat, MSD

Die Inhalte adressieren alle Geschlechtsidentitäten gleichermaßen, mit den redaktionell gewählten Personenbezeichnungen ist keine Wertung verbunden.

ART = antiretrovirale Therapie; **DÖLL** = Deutsch-Österreichische Leitlinien; **EACS** = European AIDS Clinical Society; **NNRTI** = Nichtnukleosidischer Reverse-Transkriptase-Inhibitor. **1.** Deutsch-Österreichische Leitlinien zur antiretroviralen Therapie der HIV-1-Infektion, AWMF 055-001, Version 10. **2.** Aktuelle Leitlinie der European AIDS Clinical Society (EACS). https://eacs.sanfordguide.com/eacs-part1/art/eacs-initialregimens-arv-naive-adults, eingesehen am 07.05.2026.

Delstrigo® 100 mg/300 mg/245 mg Filmtabletten
Wirkstoff: Doravirin, Lamivudin u. Tenofovirdisoproxil Zus.: Arzneil. wirks. Bestandt.: 1 Tbl. enth. 100 mg Doravirin, 300 mg Lamivudin (3TC) u. 245 mg Tenofovirdisoproxil als Tenofovirdisoproxilfumarat (TDF). Sonst. Bestandt.: Croscarmellose-Natrium (E 468), Hypromelloseacetatsuccinat, Magnesiumstearat (E 470b), Mikrokristalline Cellulose (E 460), Hochdisperses Siliciumdioxid (E 551), Natriumstearylfumarat, Carnaubawachs (E 903), Hypromellose (E 464), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H2O (E 172), Lactose-Monohydrat, Titandioxid (E 171), Triacetin (E 1518). **Anw.:** B. Erw., die m. HIV-1 infiziert sind. Die HI-Viren dürfen keine Mutationen aufweisen, die bekanntermaßen m. e. Resistenz gg. die Substanzklasse der nichtnukleosidischen Reverse-Transkriptase-Inhibitoren (NNRTI), Lamivudin od. Tenofovir assoziiert sind. B. Jugendl. ab 12 J. mit e. Gewicht von mind. 35 kg, die HIV-1-infiziert sind, wobei die HI-Viren keine Mutationen aufweisen dürfen, die bekanntermaßen m. e. Resistenz gg. die Substanzklasse der NNRTI, Lamivudin oder Tenofovir assoziiert sind, u. b. denen Toxizitäten aufgetreten waren, welche den Einsatz anderer Behandlungsregime ohne Tenofovirdisoproxil ausschließen. **Gegenanz.:** Überempf.-keit gg. d. Wirkstoffe od. e. d. sonst. Bestandt. Komb. m. Arzneim., bei denen es sich um starke Induktoren von CYP3A-Enzymen handelt, wie u. a. Carbamazepin, Oxcarbazepin, Phenobarbital, Phenytoin, Rifampicin, Rifapentin, Johanniskraut, Mitotan, Enzalutamid, Lumacaftor. **Vorsicht bei:** Komb. m. moderaten CYP3A-Induktoren. Pat. ≥ 65 J. Pat. m. schwerer Leberfunkt.-stör. (Child-Pugh-Stadium C). Pat. m. vorherigem virolog. Versagen auf andere antiretrovirale Ther. NNRTI-assoziierten Mutationen. Pat. m. nachgewiesener Resistenz gg. die NNRTI-Substanzklasse. HBV ko-infizierten Pat. Gabe m. od. kurz nach nephrotoxischen Arzneim. (z. B. hochdosierte od. mehrere NSAR). Pat. m. Risiko f. Nierenfunkt.-stör., einschl. Pat. m. renalen Ereignissen unter Adefovirdipivoxil. Pat. m. Osteoporose od. m. Knochenfrakturen in d. Anamnese. Nicht empf.: Pat. m. geschätzter Kreatinin-Clearance < 50 ml/min. Zusätzl. Komb. m. Doravirin. Anw. in Schwangerschaft vermeiden. **Nebenw.:** *Häufig:* Abnorme Träume; Schlaflosigk. Kopfschm.; Schwindel; Schläfrigk. (Somnolenz). Husten; nasale Symptome. Übelk.; Diarrhö; Abdominalschm.; Erbr.; Flatulenz. Alopezie; Ausschlag. Muskelerkrank.; Abnahme d. Knochenmineraldichte. Ermüdung (Fatigue); Fieber. Erhöh. ALT. Gelegentl.: Neutropenie; Anämie; Thrombozytopenie. Hypophosphatämie; Hypokaliämie. Alpträume; Depression; Angst; Reizbarkeit; Verwirrtheitszustände; Suizidgedanken. Aufmerksamkeitsstör.; eingeschränktes Erinnerungsvermögen; Parästhesie; erhöh. Muskeltonus; schlechte Schlafqualität. Hypertonie. Obstipation; Abdominalbeschw.; aufgetriebener Bauch; Dyspepsie; weicher Stuhl; Motilitätsstör. d. Darms; Pankreatitis. Pruritus. Myalgie; Arthralgie; Rhabdomyolyse; Muskelschwäche. Erhöh. Serumkreatinin; proximale renale Tubulopathie (einschl. Fanconi-Syndrom). Asthenie; Unwohlsein. Erhöh. AST; erhöh. Lipase; erhöh. Amylase; erniedrigtes Hämoglobin. Selten: Pustulöser Ausschlag. Hypomagnesiämie; Laktatazidose. Aggression; Halluzinationen; Anpassungsstör; Verstimm.; Schlafwandeln. Dyspnoe; tonsilläre Hypertrophie. Schmerzhafter Stuhldrang (Tenesmus ani). Hepatische Steatose; Hepatitis. Allerg. Dermatitis; Rosazea; Angioödem. Muskuloskelettale Schm.; Osteomalazie (gekennzeichnet durch Knochenschm. u. selt. m. Frakturen als Folge); Myopathie. Akute Nierenschädig.; Nierenerkrank.; Harnsteinbild.; Nephrolithiasis; akutes Nierenvers.; Nierenvers.; akute Nierentubulusnekrose; Nephritis (auch akute interstit. Nephritis); nephrogener Diabetes insipidus. Schm. im Brustkorb; Schüttelfrost; Schm.; Durst. Erhöh. Kreatinphosphokinase im Blut. Sehr selten: Erythroblastopenie. Periphere Neuropathie (od. Parästhesie). Nicht bekannt: Toxische epidermale Nekrolyse. **Warnhinw.:** Enth. Lactose. **Hinw.:** Vor Ther.-beginn Pat. auf HBV-Koinfektion testen. Delstrigo® darf nicht m. anderen lamivudinhalt. Arzneim. od. m. Arzneim., die Tenofovirdisoproxil od. Tenofoviralafenamid enth., od. m. Adefovirdipivoxil angew. werden. Hinw. zu Stillz. beachten. Bei Pat. unter antiretroviraler Komb.-ther. Berichte über Immun-Reaktivierungs-Syndrom (einschl. Autoimmunerkrank.). **Verschreibungspflichtig. Bitte lesen Sie vor Verordnung von Delstrigo® die Fachinformation!** Pharmazeutischer Unternehmer: Merck Sharp & Dohme B.V., Waarderweg 39, 2031 BN Haarlem, Niederlande; Lokaler Ansprechpartner: MSD Sharp & Dohme GmbH, Levelingstr. 4a, 81673 München
MSD MedInfo: Tel.: +49 (0) 89 20 300 4500, E-Mail: medinfo@msd.de

Stand: 10/2025 (RCN: 000027906-DE)

DE-DOR-00286

MSD www.msd.de

Weitere Informationen zu Doravirin finden Sie auch auf unserer Website

MSD
Sexuelle Gesundheit im Fokus



LUST AUF **Podcast**

STELLUNGSWECHSEL?

Der Podcast rund um HIV und sexuelle Gesundheit

Werde jetzt Hörer:in und gestalte die Zukunft unseres Podcasts.

https://linktr.ee/stellungswechsel

DE-NON-07433

MSD Sharp & Dohme GmbH I Levelingstr. 4a I 81673 München I www.msd.de
MSD Customer Contact Center I Telefon: +49 89 20 300 4500 I E-Mail: info@msd.de

Eine Initiative von MSD

ViiV Healthcare

Dovato
dolutegravir/lamivudin



Starke Wirksamkeit.
Hohe Resistenzbarriere.
Zwei Wirkstoffe.

Hier geht es zu den DOVATO Pflichtangaben:

Nebenwirkungsmeldungen richten Sie bitte ggf. an unsere Hotline:
0800 4529622 oder per E-Mail an: ViiV.med.info@ViiVhealthcare.com

Alle Markenzeichen sind Eigentum der ViiV Healthcare Unternehmensgruppe oder an diese lizenziert.
©2026 ViiV Healthcare Unternehmensgruppe oder ihr Lizenzgeber.

PM-DE-DLL-ADVR-240004

Virus-suppression ist nur der Anfang



JETZT IST ES ZEIT, IHRE PATIENT*INNEN WEITER ZU BRINGEN

6 Injektionstermine für 365 Tage.
Mehr Lebensqualität – bei hoher Wirksamkeit.[1-3]

VOCABRIA + REKAMBYS
Cabotegravir 600 mg Depot-Injektionssuspension
Rilpivirin 900 mg Depot-Injektionssuspension

ViiV Healthcare

Zum VOCABRIA + REKAMBYS Basistext

1. ab Erhaltungsphase,
2. Carraro A, et al. HIV Glasgow 2024. Poster P107,
3. Lancet HIV 2023 Sep;10(9):e566-e577

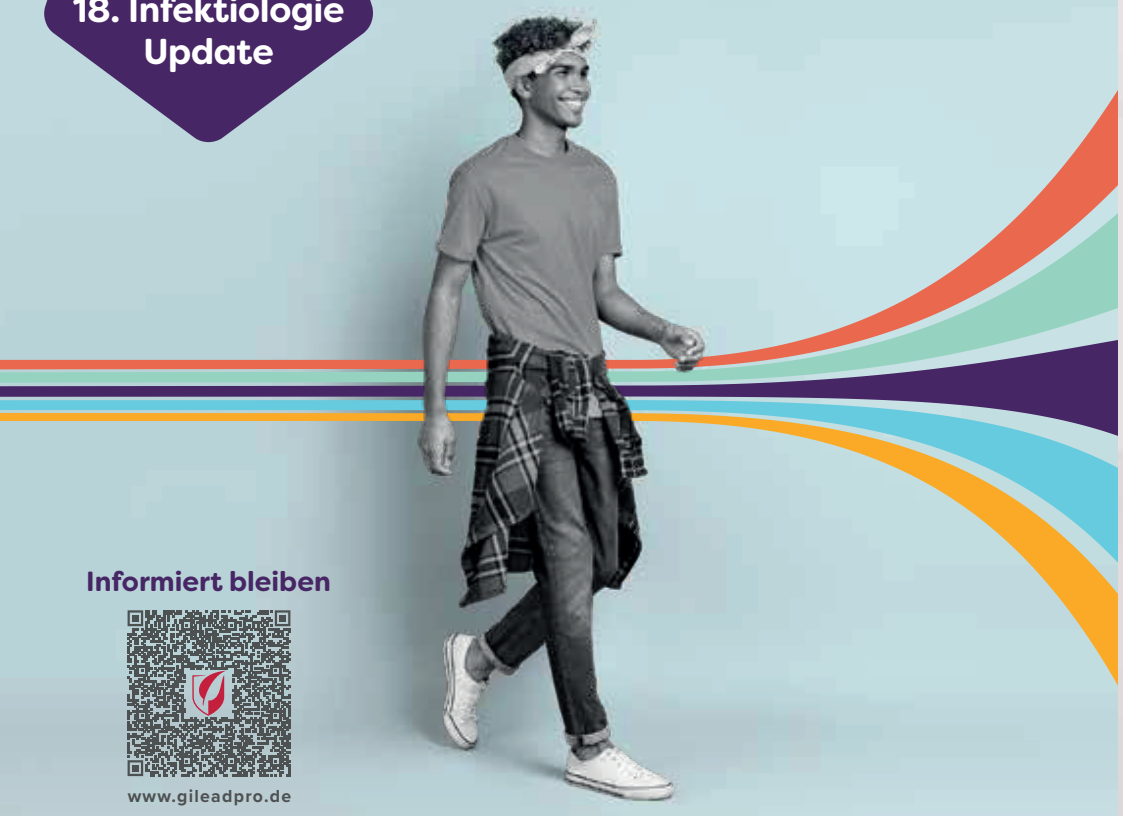
PM-DE-CBR-ADVR-250003

Vertrauen
IN DIE ZUKUNFT

Für einen langfristigen Behandlungserfolg

Hamburg,
04. – 05. Dez.

18. Infektiologie Update



Informiert bleiben

www.gileadpro.de

Bei der dargestellten Person handelt es sich um ein Agenturfoto mit gestelltem Model.

Gilead Sciences GmbH
Fraunhoferstraße 17, 82152 Martinsried b. München

GILEAD | HIV

DE-UNB-4550

BIKTARVY®
Bictegravir 50 mg/Emtricitabin 200 mg/
Tenofoviralafenamid 25 mg

Robustheit

GSI

BIKTARVY® 30 mg/120 mg/15 mg/- 50 mg/200 mg/25 mg Filmtabletten
Wirkstoffe: Bictegravir, Emtricitabin, Tenofoviralafenamid. **Zusammensetzung:** 1 Filmtablette enthält 30 mg/50 mg Bictegravir als Bictegravir-Natrium, 120 mg/200 mg Emtricitabin und 15 mg/25 mg Tenofoviralafenamid als Tenofoviralafenamidfumarat. Sonstige Bestandteile: Mikrokristalline Cellulose (E460), Croscarmellose-Natrium (E468), Magnesiumstearat (E470b). Poly(vinylalkohol) (E203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(II,III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** Behandlung einer Infektion mit dem humanen Immundefizienzvirus 1 (HIV-1) bei Erwachsenen und pädiatrischen Patienten ab einem Alter von 2 Jahren und mit einem Körpergewicht von mindestens 14 kg. Bei dem HI-Virus dürfen weder aktuell noch in der Vergangenheit Resistenzen gegen die Klasse der Integrase-Inhibitoren, Emtricitabin oder Tenofovir nachgewiesen worden sein. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Anwendung mit Rifampicin und Johanniskraut *(Hypericum perforatum)*. **Nebenwirkungen:** Anämie, Depression, anormale Träume, Suizidgedanken, Suizidversuch, Angst, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Diarrhoe, Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Dyspepsie, Flatulenz, Hyperbilirubinämie, Angioödem, Ausschlag, Pruritus, Urtikaria, Stevens-Johnson-Syndrom, Arthralgie, Müdigkeit, Gewichtszunahme, Anstieg Blutlipid/Blutglukosewerte, Immun-Reaktivierungs-Syndrom, Osteonekrose, Veränderung der Serumkreatininkonzentration. Weitere Informationen s. Fachinformation. **Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer:** Gilead Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** Gilead Sciences GmbH, 82152 Martinsried b. München. **Stand:** Dezember 2025

GILEAD

DE-BVY-1356

Informationen

Veranstaltungsort

Bucerius Law School, Helmut Schmidt Auditorium · Jungiusstraße 6 · 20355 Hamburg

Zimmerbuchungen

Für die Veranstaltung steht im nahegelegenen Intercity Hotel Hamburg Dammtor-Messe ein Zimmerkontingent zur Verfügung.
EZ ab 159€ / DZ ab 176€ inkl. Frühstück | abrufbar bis 06.11.2026 (sofern verfügbar).
Wir bitten Sie, Ihre Übernachtung selbst zu buchen. Das Buchungsstichwort senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.
reservations.hamburg-dammtor@intercityhotel.com · Telefon 040.60 00 14 140

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Jörg Petersen
Dr. med. Peter Buggisch
ifi-Institut für interdisziplinäre Medizin, Zentrum Infektiologie;
MVZ ifi-Institut GmbH, Hamburg – Ein Unternehmen der amedes-Gruppe

Veranstalter

amedes Medizinische Dienstleistungen GmbH · Haferweg 40 · 22769 Hamburg
www.amedes-group.com
Bei Fragen zu dieser Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das Eventmanagement unter:
eventinfo@amedes-group.com · Telefon 040.33 44 11 99 66 · Telefax 0800.834 32 40

Zertifizierung

Die Fortbildung ist bei der Ärztekammer Hamburg wie folgt beantragt:
Freitag 9 Punkte und Samstag 10 Punkte.
Die Fortbildung ist bei der Akademie für Infektionsmedizin e.V. wie folgt beantragt:
Freitag 9 iCME Punkte, Samstag 9 iCME Punkte, Kategorie C.

Aussteller | Sponsoren

Mit freundlicher Unterstützung durch:

PLATINSPONSOR | 15.000 €*

GILEAD Sciences GmbH

MSD Sharp & Dohme GmbH

ViiV Healthcare GmbH

GOLDSPONSOR | 5.595 €**

Astra Zeneca GmbH

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Shionogi GmbH

SILBERSPONSOR | 4.450 €***

Bavarian Nordic GmbH

BRONZESPONSOR | 3.750 €***

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
Biotest AG
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
Janssen-Cilag GmbH
Tillotts Pharma GmbH

** Für das Ausstellen von Informationsmaterial während der Veranstaltung am Freitag und Samstag und Anzeige im Programmheft.*
*** Für das Ausstellen von Informationsmaterial während der Veranstaltung am Freitag und Samstag.*
**** Für das Ausstellen von Informationsmaterial während der Veranstaltung am Samstag.*